

Ulrike Faber: „Gemeinsam starten, Gutes bewegen“

WOLFSBURG (ph). Nachdem im vergangenen Jahr der erste Wolfsburg Marathon gestartet ist und bis zu 1.200 Teilnehmer und 9.000 laufbegeisterte Zuschauer auf die Strecke gelockt hat, veranstaltet der VfL Wolfsburg dieses Jahr am 9. September eine Neuauflage dieses sportlichen Großereignisses.

„Es wird einige Neuerungen gegenüber dem ersten Marathon geben,“ teilte Ulrike Faber, die zum sechsköpfigen Organisationskomitee gehört, welches aus Fachtrainees von Volkswagen besteht, mit.

Im Rahmen des ersten Marathons am 3. September 2006 konnten die Teilnehmer ihre Fitness über die Distanzen von 42, 21, zehn, fünf und einem Kilometer beweisen und an einem umfangreichen Rahmenprogramm teilnehmen. Der Erlös des Wolfsburg Marathon 2006 von 15.000 Euro ging an das Unicef-Projekt „Sauberes Wasser rettet Leben“.

Neu ist, dass in diesem Jahr die Möglichkeit besteht über 42, 21, zehn und für die Kinder bis zwölf Jahren über die „Bambini“-Distanz von einem Kilometer zu laufen. „Die fünf Kilometer Distanz fiel nicht weg, weil sie zu wenig genutzt wurde, sondern weil wir die Sportler auf den anderen Strecken bündeln wollten,“ so Faber.

Außerdem wollen die Organisatoren die Zielgruppe des Laufes ausweiten, so dass erstmalig auch Walker die Möglichkeit bekommen, auf der 21 und der zehn Kilometer langen Strecke teilzunehmen.

Die integrierte Läufermesse

startet in diesem Jahr bereits einen Tag vor dem eigentlichen Marathon, so dass sich Laufbegeisterte bereits am 8. September informieren können.

Am Streckenverlauf wird sich nichts verändern. Die teilnehmenden Läufer werden am Wolfsburger Schloss, dem VW Werk, der Piazza der Autostadt, der VW Arena und dem Allersee vorbeikommen. Alle großen Strecken ab zehn Kilometer werden mit Versorgungspunkten ausgestattet. Allerdings wird es einen neuen, zusätzlichen Eventpunkt im nördlichen Streckenabschnitt des Rundkurses geben. Hier ist

auch eine Zwischenzeitmessung vorgesehen. In diesem Jahr werden nur noch die Nettozeiten gemessen.

Das Organisationskomitee prognostiziert für den 9. September ungefähr doppelt soviel Läufer und Walker wie im vergangenen Jahr.

„Wir bieten den Läufern einen überdurchschnittlichen Verpflegungsservice an der Strecke und eine attraktive, abwechslungsreiche Streckenführung,“ sagt Faber. Es soll ein sportliches Event vor der Haustür mit Rahmenprogramm für Sportbegeisterte und Familien werden. „Ein Höhepunkt ist im vergangenen Jahr für viele aber auch gewesen, die VW Arena einmal im Rasenbereich betreten zu dürfen,“ meint Faber.

Aber das ist nicht der einzige Grund an diesem Marathon teilzunehmen. Der Erlös des diesjährigen Sportereignisses geht wieder an die Unicef. Dieses Jahr wird das Projekt „Bildung für alle Kinder“ unterstützt. Die Hilfsorganisation möchte mit dieser Aktion in Zusammenarbeit mit der Nelson-Mandela-Stiftung einfache Schulen in Afrika bauen oder instandsetzen, Hefte, Stifte, weiteres Schulmaterial besorgen und zusätzliche Lehrerschulen. „Gegen eine Ausbeutung der Kinder hilft Bildung,“ erklärte Heidi Klitzke, Leitung der Unicef-Arbeitsgruppe Wolfsburg.

Die Einschreibung für den Wolfsburg Marathon 2007 läuft bereits. Interessenten können sich über die Internetseite www.wob-marathon.de informieren und auch anmelden. Außerdem ist eine Anmeldung über die Hotline unter der Telefonnummer 05361/ 53946 möglich. Ehrenamtliche Helfer können sich per Email unter helfer@wob-marathon.de melden.



Über 1.000 Läufer nahmen 2006 am Marathon teil (großes Bild). Heidi Klitzke, Uwe Peters, VfL Wolfsburg und Ulrike Faber (kleines Bild von links) gaben erste Infos zum Marathon 2007.